

Fondsmanager – Graham French

Kommentar

Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Die Aktienrally gewann im April an Tempo. Ruhigere Finanzmärkte und besser als erwartete Unternehmensgewinne und Konjunkturdaten sorgten dafür, dass die Anleger weiter ein starkes Interesse an zyklischen Werten zeigten. Der M&G Global Basics Fund legte im Berichtszeitraum um 12,7 Prozent zu und lag damit vor seiner Benchmark, dem FTSE Global Basics Composite Index (+11,3 Prozent), und seiner Morningstar-Vergleichsgruppe Aktien Global (+10,3 Prozent).

Positive Beiträge

Das Engagement des Fonds in Roh- und Werkstofftiteln wurde im April belohnt. **Sherritt International**, **Sims Group**, **Schnitzer Steel** und **Wienerberger** legten kräftig zu. Alle vier Titel waren in den vergangenen sechs Monaten angesichts der negativen Konjunkturentwicklung stark gefallen. Wir sehen in ihrer jüngsten Erholung eine Bestätigung des Vertrauens von Fondsmanager Graham French in die Qualität ihrer Vermögenswerte und langfristigen Wachstumsperspektiven. French erwartet zwar für die nächste Zeit weitere Schwankungen der Aktienkurse von Rohstofflieferanten, er schaut aber wie immer in erster Linie auf die langfristigen Argumente, die für jeden dieser Titel sprechen.

So verbesserte sich die Stimmung in Bezug auf den kanadischen Bergbaukonzern Sherritt angesichts freundlicherer Bedingungen an den Rohstoffmärkten und der Anzeichen für eine Lockerung der Kuba-Politik der USA. Sherritt ist mit Abstand der größte ausländische Investor in Kuba, und Pläne von US-Präsident Obama zur Aufhebung einer Reihe von Beschränkungen für den Geschäfts- und Reiseverkehr wurden von den Aktionären des Unternehmens begrüßt. Sherritt betreibt auf Kuba eine Nickel-Kobalt-Mine als Jointventure mit der kubanischen Regierung und ist am Abbau von Öl, Gas und anderen Energierohstoffen auf der Insel beteiligt.

Zu der guten Performance des amerikanischen Metallrecyclers Schnitzer trugen wirksame Kostensenkungsmaßnahmen, das

Fondsvolumen	€2.997,3 Mio.
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	22,6%
Fondsmanager seit	17.11.00
Benchmark	Composite Index *

* Die Benchmark des Fonds umfasst die Subsektoren des FTSE World Index mit Ausnahme der Sektoren Medien, IT, Telekommunikation, Finanzdienstleistungen und Gesundheitswesen.

Investmentansatz

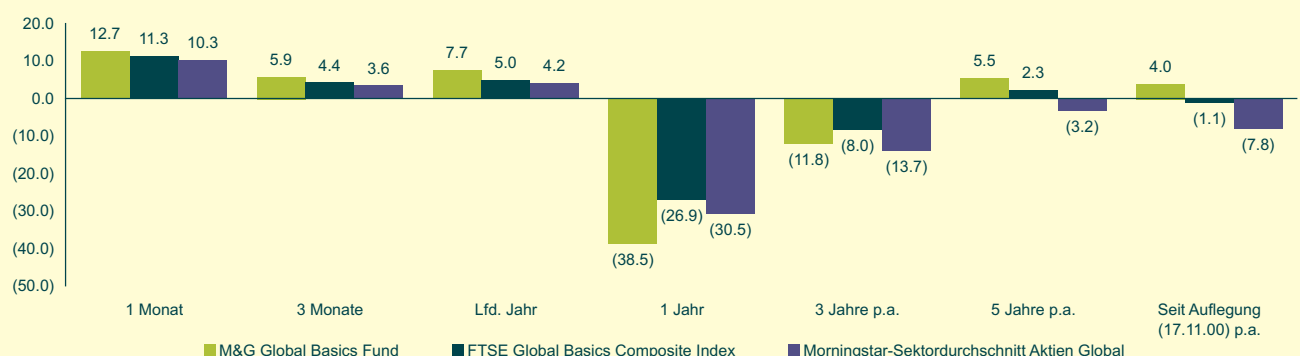
Der M&G Global Basics Fund ist ein weltweit anlegender Aktienfonds, der überwiegend in solche Unternehmen investiert, die als "Grundbausteine der Weltwirtschaft" gelten. Das Anlage-Universum umfasst sowohl Grundstoffindustrien (Gewinnung von Rohstoffen) als auch weiterverarbeitende Branchen (Umwandlung von Rohstoffen in Produkte und Dienstleistungen für den Verbraucher).

Im Fonds übergewichtet sind größere Unternehmen und solche, denen wir Wachstum unabhängig vom wirtschaftlichen Umfeld zutrauen. Wir suchen Unternehmen mit starker Stellung im Wettbewerb, dauerhaftem Marktanteil, bewährtem Geschäftsmodell, Finanzkraft und attraktiver Bewertung.

Risikomerkmale (über 3 Jahre)

Alpha:	-0,1
Beta:	1,3
Standardabweichung p.a.:	23,2%
Tracking Error p.a.:	10,2%
Information Ratio:	-0,4

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Bekanntwerden weiterer Einzelheiten über geplante Infrastrukturausgaben im Rahmen des US-Konjunkturprogramms sowie Übernahmespekulationen bei.

Anzeichen einer leichten Erholung des amerikanischen Immobilienmarkts hoben im April die Stimmung in der Bauwirtschaft, und der weltweit tätige Ziegelhersteller Wienerberger zählte zu den Hauptnutznießern dieser positiven Entwicklung. Wienerberger hat sich überdies an den osteuropäischen Märkten für Wohnimmobilien fest etabliert, wo die Nachfrage nach einer besseren Infrastruktur auf lange Sicht groß ist.

Außerhalb des Rohstoffsektors leistete die Position in der Coffeeshop-Kette **Starbucks** sehr positive Beiträge. Die Anleger schöpften neue Zuversicht, als bekannt wurde, dass der Rückgang von Umsätzen und Besucherzahlen des US-Unternehmens weniger deutlich als erwartet ausgefallen war.

Negative Beiträge

Das schlechte Geschäftsumfeld forderte erneut Tribut von dem amerikanischen Getränkehersteller **Constellation Brands**, der für das vierte Quartal einen Verlust von 406,8 Mio. US-Dollar meldete. In den drei Monaten sanken die Umsätze des Unternehmens in Europa um 16 Prozent und in Australien und Neuseeland um 4 Prozent. Constellation hat seinen Schwerpunkt in jüngster Zeit auf das wachstumsstärkere und lukrativere Premium-Segment des Wein- und Spirituosenmarkts verlagert. Diese Entwicklung fiel jedoch mit der wirtschaftlichen Talfahrt zusammen, die viele Verbraucher veranlasst hat, billigere Weine zu kaufen. French beurteilt Constellations Perspektiven trotzdem ausgesprochen positiv. Insbesondere sieht er in dem Unternehmen einen Nutznießer der steigenden Weinnachfrage in den Industrie-, aber auch in den Entwicklungsländern. Für Constellation sprechen außerdem die vergleichsweise niedrige Verschuldung und die solide finanzielle Verfassung.

Auf Grund der Vorliebe, die die Anleger im April für riskantere Werte zeigten, fielen defensive, konsumnahe Titel hinter den Gesamtmarkt zurück. So litten der amerikanische Hersteller von Gartenprodukten **Scotts** **Miracle-Gro**, die Konsumgüterkonzerne **Colgate-Palmolive** und **Unilever** sowie der Lebensmittelproduzent **Kerry Group** unter Gewinnmitnahmen. French, der den Blick stärker auf die langfristigen Aussichten als auf kurzfristige Schwankungen der Börsen richtet, sieht in den vier Unternehmen äußerst attraktive Gelegenheiten für den Fonds. Er erwartet, dass sie von der Entstehung von Absatzmärkten für Konsumgüter in Ländern wie China und Indien profitieren werden. Da es sich um gut geführte Unternehmen mit hohen Cashflows, attraktiven Vermögenswerten und niedriger Verschuldung handelt, erfüllen sie auch die Anlagekriterien des Fondsmanagers.

Im Rahmen der langfristigen Anpassung des Fondsschwerpunkts an die demographischen und strukturellen Veränderungen, die sich in den Schwellenländern vollziehen, stockte French bestehende Positionen in **AMMB Holdings**, **Will-Bill-Dann Foods**, **Hong Kong & Shanghai Hotels** und **PZ Cussons** auf. Diese Unternehmen befinden sich alle in guter finanzieller Verfassung und sollten deshalb in der Lage sein, ihre Expansionspläne aus eigenen Mitteln zu finanzieren - eine im derzeitigen Umfeld, in dem Kredite nur eingeschränkt erhältlich sind, sehr wertvolle Eigenschaft. Sie sind auch gut dafür gewappnet, den gegenwärtigen Abschwung unbeschadet zu überstehen und sich für ein günstigeres Umfeld in Stellung zu bringen.

Das bedeutet allerdings nicht, dass French entlang der "Kurve der Wirtschaftsentwicklung" nicht auch einen Schritt zurückgehen kann. Im Gegenteil, er kann dank der Flexibilität des Fonds jederzeit in Rohstoffwerte investieren, wenn er sie für chancenreich hält. So erhöhte der Fondsmanager im April die Gewichtung des Bergbaukonzerns **BHP Billiton** und des Mineralspezialisten **Iluka Resources**. BHP, ein diversifiziertes Minenunternehmen, besitzt einige der besten Bergbau-Assets in dem Sektor und hat dank seiner soliden Finanzen gute Chancen, sein Metall- und Mineralien-Portfolio durch Übernahmen weiter auszubauen. Iluka produziert Zirkonium und Titan, die für verschiedene Anwendungen benötigt werden, etwa für Farben, Keramik und Sanitärtechnik. Industriemineralien sind einer der wenigen Bereiche des Rohstoffsektors, in die noch keine Trendwende bei der Nachfrage aus China eingepreist ist.

Veränderungen im Portfolio

French verkaufte im Monatsverlauf seine restlichen Aktienbestände des britisch-russischen Öl- und Gasexplorationskonzerns **Sibir Energy**. Ebenfalls aufgelöst wurde die Position in dem australischen Verpackungskonzern **Amtcor**. Einer der Gründe hierfür war die mögliche Übernahme einiger Assets von Rio Tinto durch Amtcor, in der French keinen strategisch sinnvollen Schritt sieht.

Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega-Cap (\$50 Mrd.+)	4,7	24,6	-19,9
Large-Cap (\$10-50 Mrd.)	15,3	42,5	-27,2
Mid-Cap (\$2-10 Mrd.)	45,9	26,9	19,0
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	32,8	6,0	26,8
Kasse	1,3	0,0	1,3

Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Grundstoffe	31,0	12,6	18,4
Verbrauchsgüter	29,6	22,7	6,9
Gesundheitswesen	6,2	0,0	6,2
Finanzdienstleistungen	1,7	0,0	1,7
Telekommunikation	0,0	0,0	0,0
Verbraucherdienstleistungen	7,2	13,5	-6,3
Industrieunternehmen	13,4	21,8	-8,4
Versorger	0,0	9,1	-9,1
Öl & Gas	9,7	20,4	-10,7
Kasse	1,3	0,0	1,3

Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
USA	29,3	42,3	-13,0
Großbritannien	19,9	9,8	10,1
Australien	18,8	3,0	15,8
Frankreich	13,5	5,7	7,8
Österreich	3,5	0,1	3,4
Irland	2,9	0,3	2,6
Singapur	2,5	0,4	2,1
Deutschland	2,0	4,3	-2,3
Malaysia	1,7	0,0	1,7
Andere Länder	4,7	34,1	-29,4

Portfolioaufteilung nach Währungen (%)

	Fonds
US-Dollar	30,3
Euro	22,7
Australischer Dollar	18,8
Britisches Pfund	19,9
Singapur-Dollar	2,5
Malaysischer Ringgit	1,7
Hongkong-Dollar	1,6
Kanadischer Dollar	1,4

Die 10 größten Positionen %

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Santos	Australien	Öl & Gas	5,4	0,1
Tullow Oil	Großbritannien	Öl & Gas	4,3	0,0
Eramet	Frankreich	Grundstoffe	4,2	0,0
Sims	Australien	Industrieunternehmen	4,1	0,0
Lonmin	Großbritannien	Grundstoffe	4,0	0,0
Johnson Matthey	Großbritannien	Grundstoffe	3,6	0,0
Unilever	Großbritannien	Verbrauchsgüter	3,6	0,3
Constellation Brands	USA	Verbrauchsgüter	3,6	0,0
Colgate Palmolive	USA	Verbrauchsgüter	3,5	0,3
Imerys	Frankreich	Grundstoffe	3,5	0,0

In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger in Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgend eine weitere natürliche oder juristische Person. Ausschließlich für Ihren Gebrauch bestimmt. Nicht zur Weiterleitung an andere Personen oder Einrichtungen. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Investment-Experten. Quellen der Portfolio- und Performedaten: Morningstar, Inc. und M&G, Stand 30. April 2009 Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. First Independent Fund Services, Klausstrasse 33, 8008 Zürich, vertritt die OGAW in der Schweiz („Vertreter in der Schweiz“). JPMorgan Chase Bank, New York, Zweigniederlassung Zürich, fungiert als Zahlstelle in der Schweiz. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD unter folgender Adresse erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, oder: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Joachimstaler Straße 10-12, D-10719 Berlin, J.P. Morgan AG, Junghofstr. 14, D-60311 Frankfurt am Main, M&G International Investments Ltd, Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxembourg, M&G International Investments Ltd, Stockerhof Dreikönigstrasse 31a, CH-8002, Zürich, Schweiz. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 3975